

Thüringen: Brutaler Polizeieinsatz gegen Linke

Sonneberg. Zu einem brutalen Pfeffersprayeinsatz gegen Blockierer eines »Thügida«-Aufmarsches kam es am Freitag abend im thüringischen Sonneberg. Dies berichtete die *Berliner Morgenpost* am Sonntag in ihrer Onlineausgabe. Polizisten setzten nach Augenzeugenberichten ohne Vorwarnung Pfefferspray gegen junge Leute ein, die versucht hatten, den rechten Aufzug durch eine Sitzblockade zu stoppen. Sie wurden anschließend weggezogen, einige von ihnen sollen geschlagen worden sein. Gegenüber der *Morgenpost* sagte ein Beamter der Thüringer Landeseinsatzzentrale in Erfurt, Betroffene hätten Anzeige erstattet. Eine unabhängige Behörde der Polizei werde gegen die Kollegen ermitteln.

An dem Aufzug von Thügida nahmen etwa 70 Personen teil, an den Protesten beteiligten sich nach Angaben der Mobilen Beratungsstelle in Thüringen (Mobit) rund 150 Menschen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/308262.thueringen-brutaler-polizeieinsatz-gegen-linke.html>